

Lauschiges Sommerkonzert im Schwimmbad

Kurze Hauptversammlung des Kulturvereins «3 Eidgenossen»

Der herrlich warme Sommerabend am vergangenen Freitag hat den idealen Rahmen für die Hauptversammlung des Kulturvereins «3 Eidgenossen» und das anschliessende Open-Air-Konzert in der Appenzeller Badi geboten.

(Mitg./RD) Gut 30 Vereinsmitglieder fanden sich für die Hauptversammlung des Kulturvereins «3 Eidgenossen» im Schwimmbad Appenzell ein. Präsident Dominik Ebnetter ging in seinem Jahresbericht auf die elf gelungenen und gut besuchten Anlässe der Saison 2022/23 ein. Ganz herzlich bedankte er sich bei allen Künstlern und Agenturen, die während der Saison vorbeigekommen waren, dass sie es wagten, für einen kleinen, familiären Auftritt nach Appenzell zu reisen, um so das Publikum immer wieder mit Neuem, Unbekanntem und Überraschendem zu verwöhnen. Mit der einstimmigen Genehmigung von Rechnung und Budget ging die HV rasch zu Ende.

Konzert mit «Famiglia Rossi»

Nach dem Apéro für die Vereinsmitglieder wurde es Zeit für das angesagte Kon-



«Famiglia Rossi» verzückte die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Appenzeller Badi.

(Bild: zVg)

zert mit der Gruppe «Famiglia Rossi», die bereits vor zehn Jahren einmal an einer Hauptversammlung zu Gast gewesen war. Die inzwischen angewachsene Zuhörer-

schaft wurde von den drei aus Italien stammenden und in Basel aufgewachsenen Geschwistern Beatrice, Michele und Massimo Rossi und ihrem Cousin Lucio

Marelli bestens mit einem bunten musikalischen Mix unterhalten. Im Vordergrund standen selbstverständlich Canzoni im Stil von Adriano Celentano, aber

auch Tango, Reggae, Western Music, Ska oder Walzer wurden interpretiert.

Mit der äusserst kraftvollen Stimme von Beatrice, Kontrabass, Schlagzeug, Akkordeon, Ukulele und diversen Gitarren sorgte die Familie für einen mitreissenden Sound. Dazwischen erwies sich Bandleader und Gigolo Massimo mit gezieltem Haar, Unterleibchen und Sonnenbrille als charmanter und witziger Erzähler von Geschichten über Liebe, Fernweh und Abenteuerlust. Unter grossem Applaus des begeisterten Publikums fand eine herrliche musikalische Traumreise nach drei Zügen seinen Abschluss.

Dank und Ausblick

Der Kulturverein «3 Eidgenossen» bedankt sich bei den Verantwortlichen der Appenzeller Badi ganz herzlich für die tolle Unterstützung. Ein grosser Dank gebührt auch der Brauerei Locher für das Gastrecht in der «Brauquöll»-Stube. Als nächste Anlässe stehen am 29. September die bayrische Kabarettistin Kathi Wolf, am 27. Oktober die Gaiser Autorin Anita Glunk, am 24. November französische Chansons mit «Les deux en plus» und am 15. Dezember der Vorarlberger Kabarettist Markus Linder auf dem Programm.